

Stadtverwaltung Cottbus · Postfach 101235 · 03012 Cottbus

Herrn Felix Sicker STADT COTTBUS CHÓŚEBUZ

DER OBERBÜRGERMEISTER WUŠY ŠOŁTA

Datum 25.02.2015

Sehr geehrter Herr Sicker,

Ihre Fragen zum Kauf der Gesellschaftsanteile der Stadtwerke Cottbus GmbH durch die Stadt Cottbus und die GWC GmbH möchte ich Ihnen im Rahmen der Einwohnerfragestunde der Stadtverordnetenversammlung Cottbus am 25.2.2015 wie folgt beantworten:

Geschäftsbereich/Fachbereich Recht und Steuerungsunterstützung

Frage 1 Verläuft der Kauf der Anteile der Stadtwerke Cottbus bis-

her wie geplant?

Zeichen Ihres Schreibens

Sprechzeiten

Antwort: Ja, der Erwerb der Gesellschaftsanteile der DKB an den

Stadtwerke Cottbus GmbH erfolgte durch die Stadt Cottbus

wie geplant.

Frage 2 Konnte die Stadt Cottbus die Summe von 8.026.702,27€ für

den Kauf der Stadtwerke Cottbus wie geplant bereit-

stellen?

Ansprechpartner/-in Herr Ralf Wasielewski

Zimmer 229, Neumarkt 5

Antwort: Ja, die Stadt Cottbus hat die Kaufsumme wie geplant

bereitgestellt.

Mein Zeichen RWa.

Telefon 0355 6122850

Frage 3 Kann die GWC die Summe von 8.613.433,61€ für den Kauf

der Stadtwerke Cottbus wie geplant bereitstellen?

Fax 0355 612132850

Antwort: Die GWC GmbH hat die Bereitstellung der Summe im Wirt-

schaftsplan 2015 eingeplant.

0355 612132850

nme im Wirt- Ralf.wasielewsk@cottbus.de

Frage 4 Kann die GWC die für 2015 geplante Gewinnausschüttung

von 1 Mio. € an die Stadt wie in den Vorjahren leisten oder muss darauf verzichtet werden, so wie es für die Jahre

2016 bis 2018 vereinbart ist?

Antwort: Die Gewinnausschüttung im Jahr 2015 erfolgt wie geplant.

Stadtverwaltung Cottbus Neumarkt 5 03046 Cottbus

Konto der Stadtkasse Sparkasse Spree-Neiße

IBAN:

DE06 1805 0000 3302 0000 21

BIC: WELADED1CBN

Frage 5 Musste die GWC Gebäude oder Geschäftsanteile verkaufen oder geplante Gebäudesanierungen verschieben, um die

www.cottbus.de

...

vereinbarte Kaufsumme aufbringen zu können oder konnten die 8.616.433,61€ aus dem laufenden Geschäft erwirtschaftet werden?

Antwort: Die GWC GmbH musste dafür weder Gebäude noch Geschäftsanteile ver-

äußern. Alle geplanten Investitionen des Unternehmens werden realisiert.

Frage 6. Können die Stadtwerke Cottbus die vereinbarte Summe von

8.858.864,11€, die an die Stadt nach dem Kauf zurückfließen soll, um den Kauf im Stadthaushalt gegen zu finanzieren, wie geplant bereitstel-

len?

Antwort: Die Stadtwerke Cottbus GmbH ist nach jetzigen Stand in der Lage, der Stadt

Cottbus zum Erwerb der Anteile die Mittel zur Verfügung zu stellen.

Frage 7. Mussten die Stadtwerke Cottbus Geschäftsteile verkaufen, um die ver-

einbarte Summe ausschütten zu können oder konnten die

8.858.864,11€ aus dem laufenden Geschäft erwirtschaftet werden?

Antwort: Die Stadtwerke Cottbus GmbH mussten keine Geschäftsteile veräußern, um

die notwendigen Mittel aufzubringen.

Mit freundlichen Gruß

Holger Kelch